

BERICHT ÜBER DIE TEILNAHME AN DER SUMMER SCHOOL „THE ENERGY POLICY OF THE EU AND ITS POSITION IN GLOBAL ENERGY ENVIRONMENT“

Dank der großzügigen Förderung der Universität Potsdam und des DAAD konnte ich vom 8.7. bis 22.7. an einer Summer School im Rahmen der EDUC-Allianz teilnehmen. Die Gasthochschule war die Masaryk Universität Brno in der Tschechischen Republik. Ganz allgemein gesagt war es ein wirklich unvergessliches Erlebnis. Die zwei Wochen in Tschechien waren geprägt von interessanten akademischen Erkenntnissen, neuen Perspektiven, sowie vielen großartigen Gesprächen und Begegnungen mit Studierenden aus aller Welt.

Die Anreise war sehr gut machbar mit der Bahn und konnte durch das Stipendium fast komplett gedeckt werden. Wir wohnten in 2er WGs im Studierendenwohnheim der Universität, die modern und völlig ausreichend ausgestattet waren. Die gesamte Summer School war sehr professionell und gut organisiert. Es gab vielfältige Nachmittagsaktivitäten. Beispielsweise Städtetrips nach Wien oder Olmütz, eine Stadtführung durch Brno, einen Kinoabend, eine Weinprobe oder einen Tschechisch-Crash Kurs. Bei diesen Aktivitäten konnte man auch Studierende aus anderen Summer Schools kennenlernen und sich austauschen. Diese kamen aus aller Welt, von den USA über Mexico, Spanien, Niederlande, Belgien, Schottland, Japan, China oder Südkorea. Etwas mehr Austausch mit den asiatischen Studierenden hätte mich gefreut, hier war aber die Sprachbarriere relativ hoch. Auch mehr Vielfalt aus anderen europäischen Ländern hätte ich schön gefunden. Aber auch so freundete ich mich mit vielen anderen Studierenden an und freue mich schon sie bei Gelegenheit zu besuchen.

Die akademischen Inhalte waren ebenso allesamt sehr gut aufbereitet und organisiert. Es wurde in der Regel jeden Tag der/die Dozent:in gewechselt, da alle ein unterschiedliches Fachgebiet hatten. Es hat sehr viel Spaß gemacht sich so tief in ein Thema einzuarbeiten und auch die Lehre war sehr offen, so konnte man immer nachhaken oder Fragen stellen. Energiepolitik finde ich dank dieser Summer School deutlich interessanter als vorher und könnte mir vorstellen in diesem Feld zukünftig zu arbeiten. Auch meine Wahrnehmung osteuropäischen Ländern wie Tschechien gegenüber hat sich stark positiv entwickelt u.a. durch den Austausch mit den engagierten Betreuer:innen vor Ort. Abschließend möchte ich der Universität Potsdam aus vollem Herzen danken, dass sie diese Erfahrung für mich möglich gemacht hat. Ich werde mich lange daran erinnern und davon zehren, sowohl persönlich als auch akademisch.